

Verordnung über verwandte Handwerke

Vom 18. Dezember 1968

Auf Grund des § 7 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes zur Ordnung des Handwerks (Handwerksordnung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Dezember 1965 (Bundesgesetzbl. 1966 I S. 1), geändert durch das Einführungsgesetz zum Gesetz über Ordnungswidrigkeiten vom 24. Mai 1968 (Bundesgesetzblatt I S. 503), wird mit Zustimmung des Bundesrates verordnet:

§ 1

Die in der Anlage zu dieser Verordnung in Spalte I aufgeführten Handwerke sind mit den unter

der gleichen Nummer in Spalte II aufgeführten Handwerken im Sinne des § 7 Abs. 1 Satz 2 der Handwerksordnung verwandt.

§ 2

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzblatt I S. 1) in Verbindung mit § 128 der Handwerksordnung auch im Land Berlin.

§ 3

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Bonn, den 18. Dezember 1968

Der Bundesminister für Wirtschaft
Schiller

Anlage
(zu § 1)

Verzeichnis der verwandten Handwerke

Spalte I	Spalte II
1. Bäcker	Konditoren
2. Bandagisten	Orthopädiemechaniker
3. Beton- und Stahlbetonbauer	Maurer
4. Böttcher	Weinküfer
5. Bootsbauer	Schiffbauer
6. Damenschneider	Herrenschneider
7. Dreher	Maschinenbauer (Mühlenbauer)
8. Feinmechaniker	Maschinenbauer (Mühlenbauer)
9. Feintäschner	Sattler
10. Galvanoplastiker	Stereotypeure
11. Glaser	Glasschleifer und Glasätzer
12. Glasschleifer und Glasätzer	Glaser
13. Graveure	Werkzeugmacher
14. Gürtler und Metalldrücker	Schlosser; Silberschmiede
15. Herrenschneider	Damenschneider
16. Holzbildhauer	Steinmetzen und Steinbildhauer
17. Karosseriebauer	Wagner
18. Klempner	Kupferschmiede
19. Konditoren	Bäcker
20. Kupferschmiede	Klempner
21. Landmaschinenmechaniker	Schmiede
22. Maschinenbauer (Mühlenbauer)	Dreher; Feinmechaniker; Mechaniker (Nähmaschinen-, Zweirad- und Kältemechaniker); Schlosser; Werkzeugmacher
23. Maurer	Beton- und Stahlbetonbauer
24. Mechaniker (Nähmaschinen-, Zweirad- und Kältemechaniker)	Maschinenbauer (Mühlenbauer); Werkzeugmacher
25. Orthopädiemechaniker	Bandagisten
26. Sattler	Feintäschner
27. Schiffbauer	Bootsbauer
28. Schlosser	Gürtler und Metalldrücker; Maschinenbauer (Mühlenbauer); Schmiede; Werkzeugmacher
29. Schmiede	Landmaschinenmechaniker; Schlosser
30. Silberschmiede	Gürtler und Metalldrücker
31. Steinmetzen und Steinbildhauer	Holzbildhauer
32. Stereotypeure	Galvanoplastiker
33. Wagner	Karosseriebauer
34. Weinküfer	Böttcher
35. Werkzeugmacher	Graveure; Maschinenbauer (Mühlenbauer); Mechaniker (Nähmaschinen-, Zweirad- und Kältemechaniker); Schlosser

**Verordnung
zur Änderung der Anlage A zur Handwerksordnung
und der Verordnung über verwandte Handwerke**

Vom 10. Juli 1978

Auf Grund des § 1 Abs. 3 und des § 7 Abs. 1 Satz 2 der Handwerksordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Dezember 1965 (BGBl. 1966 I S. 1) wird mit Zustimmung des Bundesrates verordnet:

Artikel 1

Die Anlage A zur Handwerksordnung wird wie folgt geändert:

1. Nummer 24 erhält folgende Fassung:
„24 Mechaniker (Nähmaschinen- und Zweiradmechaniker)“;
2. nach Nummer 24 wird als neue Nummer 24 a eingefügt:
„24 a Kälteanlagenbauer“.

Artikel 2

Die Verordnung über verwandte Handwerke vom 18. Dezember 1968 (BGBl. I S. 1355) wird wie folgt geändert:

In der Anlage werden in Spalte I Nr. 24 und in Spalte II Nr. 22 und 35 jeweils die Worte „Mechaniker (Nähmaschinen-, Zweirad- und Kältemechaniker)“ durch die Worte „Mechaniker (Nähmaschinen- und Zweiradmechaniker)“ ersetzt.

Artikel 3

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes in Verbindung mit § 128 der Handwerksordnung auch im Land Berlin.

Artikel 4

Diese Verordnung tritt am 1. August 1978 in Kraft.

Bonn, den 10. Juli 1978

Der Bundesminister für Wirtschaft
In Vertretung
Schlecht

**Fünfte Verordnung
zur Änderung der Anlage A zur Handwerksordnung**

Vom 19. März 1989

Auf Grund des § 1 Abs. 3 und des § 7 Abs. 1 Satz 2 der Handwerksordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Dezember 1965 (BGBl. 1966 I S. 1) wird verordnet:

Artikel 1

Die Anlage A zur Handwerksordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Dezember 1965 (BGBl. 1966 I S. 1, 25), zuletzt geändert durch die Verordnung vom 18. Dezember 1987 (BGBl. I S. 2807), wird wie folgt geändert:

1. Die Nummern 18 und 19 werden durch folgende neue Nummer 18 ersetzt:
„18 Metallbauer“.
2. Die Nummern 20, 21, 24 und 48 werden wie folgt gefaßt:
 - a) „20 Karosserie- und Fahrzeugbauer“;
 - b) „21 Maschinenbaumechaniker“;
 - c) „24 Zweiradmechaniker“;
 - d) „48 Schneidwerkzeugmechaniker“.

Artikel 2

Die Anlage zur Verordnung über verwandte Handwerke vom 18. Dezember 1968 (BGBl. I S. 1355), geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 10. Juli 1978 (BGBl. I S. 984), wird wie folgt geändert:

1. Die Nummern 7, 8, 14, 17, 21, 22, 24, 28, 33 und 35 werden wie folgt gefaßt:

Spalte I	Spalte II
a) „7. Dreher	Maschinenbaumechaniker“;
b) „8. Feinmechaniker	Maschinenbaumechaniker; Werkzeugmacher“;
c) „14. Gürtler und Metalldrücker	Metallbauer; Silberschmiede“;
d) „17. Karosserie- und Fahrzeugbauer	Wagner“;
e) „21. Landmaschinenmechaniker	Metallbauer“;
f) „22. Maschinenbaumechaniker	Dreher; Feinmechaniker; Zweiradmechaniker; Metallbauer; Werkzeugmacher“;
g) „24. Zweiradmechaniker	Maschinenbaumechaniker; Werkzeugmacher“;
h) „28. Metallbauer	Gürtler und Metalldrücker; Maschinenbaumechaniker; Werkzeugmacher; Landmaschinenmechaniker“;
i) „33. Wagner	Karosserie- und Fahrzeugbauer“;
j) „35. Werkzeugmacher	Graveure; Maschinenbaumechaniker; Feinmechaniker; Zweiradmechaniker; Metallbauer“.

2. Nummer 29 wird gestrichen.

Artikel 3

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes in Verbindung mit § 128 der Handwerksordnung auch im Land Berlin.

Artikel 4

Diese Verordnung tritt am 1. August 1989 in Kraft.

Der Bundesrat hat zugestimmt.

Bonn, den 19. März 1989

Der Bundesminister für Wirtschaft
H. Haussmann

**Sechste Verordnung
zur Änderung der Anlage A zur Handwerksordnung**

Vom 9. Dezember 1991

Auf Grund des § 1 Abs. 3 und des § 7 Abs. 1 Satz 2 der Handwerksordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Dezember 1965 (BGBl. 1966 I S. 1) verordnet der Bundesminister für Wirtschaft:

Artikel 1

Die Anlage A zur Handwerksordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Dezember 1965 (BGBl. 1966 I S. 1, 25), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 19. März 1989 (BGBl. I S. 551), wird wie folgt geändert:

1. Die Bezeichnung der II. Gruppe wird wie folgt gefaßt:
„II. Gruppe der Elektro- und Metallgewerbe“.
2. Nach Nummer 18 wird als neue Nummer 19 eingefügt:
„19 Chirurgiemechaniker“.
3. Nach Nummer 59 wird als neue Nummer 59 a eingefügt:
„59 a Holzspielzeugmacher“.
4. Nummer 78 wird gestrichen.
5. Die Nummern 91 und 92 werden durch folgende neue Nummer 91 ersetzt:
„91 Orthopädiemechaniker und Bandagisten“.
6. Nummer 93 wird durch folgende neue Nummer 93 ersetzt:
„93 Orthopädienschuhmacher“.
7. Die Nummern 101, 105 und 125 werden wie folgt gefaßt:
 - a) „101 Glasveredler“;
 - b) „105 Edelsteinschleifer“;
 - c) „125 Vulkaniseure und Reifenmechaniker“.
8. Nach Nummer 105 wird als neue Nummer 105 a eingefügt:
„105 a Edelsteingraveure“.
9. Nach Nummer 119 wird als neue Nummer 119 a eingefügt:
„119 a Bogenmacher“.

Artikel 2

Die Anlage zur Verordnung über verwandte Handwerke vom 18. Dezember 1968 (BGBl. I S. 1355), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 19. März 1989 (BGBl. I S. 551), wird wie folgt geändert:

1. Die Nummern 2 und 25 werden gestrichen.
2. Nach Nummer 7 wird folgende neue Nummer 7a eingefügt:

Spalte I	Spalte II
„7a. Drechsler (Elfenbeinschnitzer)	Holzspielzeugmacher“.

3. Die Nummern 11, 12 und 16 werden wie folgt gefaßt:

	Spalte I	Spalte II
a)	„11. Glaser	Glasveredler“;
b)	„12. Glasveredler	Glaser“;
c)	„16. Holzbildhauer	Steinmetzen und Steinbildhauer; Holzspielzeugmacher“.

4. Nach Nummer 16 wird folgende Nummer 16 a eingefügt:

	Spalte I	Spalte II
„16 a.	Holzspielzeugmacher	Drechsler (Elfenbeinschnitzer); Holzbildhauer“.

5. Nach Nummer 32 wird folgende Nummer 32 a eingefügt:

	Spalte I	Spalte II
„32 a.	Tischler	Holzspielzeugmacher“.

Artikel 3

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1992 in Kraft.

Der Bundesrat hat zugestimmt.

Bonn, den 9. Dezember 1991

Der Bundesminister für Wirtschaft
Jürgen W. Möllemann

Artikel 4
Änderung sonstiger
handwerksrechtlicher Vorschriften

(1) Die Verordnung über die Einrichtung der Handwerksrolle und den Wortlaut der Handwerkskarte vom 2. März 1967 (BGBl. I S. 274) wird aufgehoben.

(2) Die Anlage zur Verordnung über verwandte Handwerke vom 18. Dezember 1968 (BGBl. I S. 1355), die zuletzt durch die Verordnung vom 9. Dezember 1991 (BGBl. I S. 2169) geändert worden ist, wird wie folgt gefaßt:

„Anlage
(zu § 1)

Verzeichnis der verwandten Handwerke

Nr.	Spalte I	Spalte II
1	Bäcker	Konditoren
2	Behälter- und Apparatebauer	Klempner
3	Betonstein- und Terrazzohersteller	Steinmetzen und Steinbildhauer
4	Informationstechniker	Elektrotechniker
5	Elektrotechniker	Informationstechniker; Elektromaschinenbauer
6	Elektromaschinenbauer	Elektrotechniker
7	Feinwerkmechaniker	Schneidwerkzeugmechaniker; Graveure
8	Glaser	Glasveredler
9	Glasveredler	Glaser
10	Gold- und Silberschmiede	Metallbildner
11	Graveure	Feinwerkmechaniker
12	Holzbildhauer	Steinmetzen und Steinbildhauer; Drechsler (Elfenbeinschnitzer) und Holzspielzeugmacher
13	Drechsler (Elfenbeinschnitzer) und Holzspielzeugmacher	Holzbildhauer
14	Konditoren	Bäcker
15	Klempner	Behälter- und Apparatebauer
16	Kraftfahrzeugtechniker	Zweiradmechaniker (Krafträder)
17	Landmaschinenmechaniker	Metallbauer
18	Maler und Lackierer	Stukkateure; Raumausstatter (Renovieren und Neugestalten von Oberflächen in Innenräumen)
19	Maurer und Betonbauer	Estrichleger
20	Metallbauer	Metallbildner; Feinwerkmechaniker; Landmaschinenmechaniker
21	Metallbildner	Gold- und Silberschmiede
22	Orthopädienschuhmacher	Schuhmacher
23	Raumausstatter	Maler und Lackierer (Renovieren und Neugestalten von Oberflächen in Innenräumen)
24	Steinmetzen und Steinbildhauer	Holzbildhauer; Betonstein- und Terrazzohersteller
25	Stukkateure	Maler und Lackierer (Maler)
26	Tischler	Parkettleger; Drechsler (Elfenbeinschnitzer) und Holzspielzeugmacher (Holzspielzeuge)
27	Zweiradmechaniker	Kraftfahrzeugtechniker (Krafträder)“.

Artikel 8**Änderung sonstiger
handwerksrechtlicher Vorschriften**

(1) Die Verordnung über verwandte Handwerke vom 18. Dezember 1968 (BGBl. I S. 1355), zuletzt geändert durch Artikel 4 Abs. 2 des Gesetzes vom 25. März 1998 (BGBl. I S. 596), wird wie folgt geändert:

1. In § 1 werden die Wörter „Handwerke“ und „Handwerken“ jeweils durch die Wörter „zulassungspflichtige Handwerke“ und „zulassungspflichtigen Handwerken“ ersetzt.

2. Die Anlage wird wie folgt gefasst:

„Anlage
(zu § 1)

Verzeichnis der verwandten Handwerke

Nr. Spalte I	Spalte II
1. Bäcker	Konditoren
2. Konditoren	Bäcker
3. Informationstechniker	Elektrotechniker
4. Elektrotechniker	Elektromaschinenbauer
5. Elektromaschinenbauer	Elektrotechniker
6. Kraftfahrzeugtechniker	Zweiradmechaniker (Krafträder)
7. Zweiradmechaniker	Kraftfahrzeugtechniker (Krafträder)
8. Landmaschinenmechaniker	Metallbauer
9. Metallbauer	Feinwerkmechaniker; Landmaschinenmechaniker
10. Maler und Lackierer	Stukkateure
11. Stukkateure	Maler und Lackierer (Maler)“.

(2) Die EWG/EWR-Handwerk-Verordnung vom 4. August 1966 (BGBl. I S. 469), zuletzt geändert durch die Verordnung vom 9. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4022), wird wie folgt geändert:

1. Die EWG/EWR-Handwerk-Verordnung erhält die Bezeichnung

„EU/EWR-Handwerk-Verordnung“.

2. § 1 wird wie folgt geändert:

a) Absatz 1 Satz 1 wird wie folgt geändert:

aa) Die Angabe „Nummern 15 und 63 bis 68“ wird durch die Angabe „Nummern 12 und 33 bis 37“ ersetzt.

bb) In Nummer 2 wird das Wort „diejenige“ durch das Wort „eine“ ersetzt.

b) In Absatz 2 wird die Angabe „Nummer 68“ durch die Angabe „Nummer 38“ ersetzt.

3. § 3 wird wie folgt geändert:

a) In Absatz 1 Satz 1 wird die Angabe „Nummern 15 und 63 bis 67“ durch die Angabe „Nummern 12 und 33 bis 37“ ersetzt.

b) In Absatz 2 wird die Angabe „Nummern 63 bis 67“ durch die Angabe „Nummern 33 bis 37“ ersetzt.

4. In § 4 wird die Angabe „Nummer 15“ durch die Angabe „Nummer 12“ und werden die Wörter „dass eine Ausnahmegewilligung zur Eintragung in die Handwerksrolle nicht zu erteilen ist“ durch die Wörter „dass eine Bescheinigung über die Berechtigung zur Ausübung des Gewerbes zu erteilen ist“ ersetzt.

Artikel 3

Änderung der
Verordnung über verwandte Handwerke

Die Verordnung über verwandte Handwerke vom 18. Dezember 1968 (BGBl. I S. 1355), zuletzt geändert durch Artikel 8 Abs. 1 des Gesetzes vom 24. Dezember 2003 (BGBl. I S. 2934), wird wie folgt geändert:

1. § 2 wird aufgehoben.
2. Die Anlage zu § 1 wird wie folgt geändert:
 - a) Nach Nummer 3 wird folgende Nummer 4 eingefügt:

Nr.	Spalte I	Spalte II
„4.	Elektrotechniker	Informationstechniker“.
 - b) Die Nummern 4 bis 11 werden die Nummern 5 bis 12.
 - c) Folgende Nummern 13 bis 16 werden angefügt:

Nr.	Spalte I	Spalte II
„13.	Dachdecker	Klempner
14.	Klempner	Dachdecker
15.	Orthopädie- techniker	Orthopädie- schuhmacher (diabetes- adaptierte Fußbettungen)
16.	Orthopädie- schumacher	Orthopädie- techniker (diabetes- adaptierte Fußbettungen)“.